

(In gewölbten Gängen stets an-

*p* *molto cresc.* *f*

annähernd

Glocken a. d. Th.

wachsend vernehmbares Geläute.)

*f* *piu f* *ff sehr schwer gehalten* *p cresc.*

sempre cresc.

*sempre ff* *piu f*

*dim.*

*poco f dim. -*

(entfernter.) (abnehmend.)

(Hier öffnen sich die Felsenwände und die grosse Grals-Halle, wie im ersten Aufzuge, nur ohne Speisetafeln, stellt sich wieder dar. — Düstere Beleuchtung. — Von der einen Seite ziehen die, TITUREL'S Leiche im Sarge tragenden Ritter herein, von der anderen Seite die AMFORTAS im Siechbette geleitenden; vor diesem der verhüllte Schrein mit dem Grale.)

*p molto cresc. - ff*

RITTER.  
Ge -

*dim. - piu p*

(Erster Zug mit AMFORTAS.)

lei - ten wir im ber - genden Schrein den Gral zum hei - ligen Am - te, wen

*p*

ber - get ihr im dü - stren Schrein und führt ihr trauernd da her?

(Zweiter Zug mit (Während TITUREL'S Leiche.) Es

*p cresc. - f*

die beiden Tüge an einander vorbei schreiten.)

birgt den Hel-den der Trauer - schrein,

er birgt die hei - - lige

*p* *cresc.* *fp* *poco cresc.*

Kraft, der Gott einst selbst zur Pfl-ge sich gab:

Ti - tu-rel

*p* *p* *p*

föh - ren wir her.

(Erster Zug.) Wer hat ihn gefällt, der, in Got - tes Hut,

*piu p* *pp* *p* *p*

Gott selbst einst beschirmte? (Zweiter Zug.) Ihn fällt - te des Al-ter's sie-gende Last, da den

*poco cresc.* *fp* *poco f*

Gral er nicht mehr er - schau - te. (Erster Zug.) Wer wehrt ihm des Gra - les

*dim.* *p* *cresc.* *f* *dim.*

Huld zu er - schau - en? (Zweiter Zug.) Den dort ihr ge - lei - tet, der

*p* *f* *dim.*

(Erster Zug.)

sün - - di - ge Hü - - ter. Wir ge - lei - ten ihn heut, weil heut noch

*p cresc. sfp cresc.*

(AMFORTAS ist jetzt auf das Ruhebett hinter dem Gralstische

ein - mal, zum letz - - ten Ma - - le will des Amtes er

*ff dim.*

niedergelassen, der Sarg davor niedergesetzt worden: die Ritter wenden sich mit dem Folgenden an AMFORTAS.)

(Zweiter Zug. We - hel Du Hü - ter des Gral's! (Beide Züge.) Weh! Zum letz - ten Mal sei des Amtes ge - walten.

*p cresc. pih f.*

Glocken auf dem Theater.

*p cresc.*

mahnt! Zum letz - ten Mal!

*ff dim. p f*

AMFORTAS. (sich matt ein wenig aufrichtend.)

Ja - We - hel We - he! Weh! über

*p ausdrucksvoll*

mich! So ruf'ich willig mit euch. Williger nähm' ich von euch den Tod, der Sün - de mil - des - te

*più p* *p*

Immer breiter.

(Der Sarg wird geöffnet... Beim Anblick der Leiche TITUREL'S bricht Alles in einen jähren Wehruf aus.)

Säh - ne.

*p* *cresc. marc.* *molto cresc.* *ff* *dim.*

AMFORTAS. (von seinem Lager sich hoch aufrichtend, zur Leiche gewendet.)

Mein Va - ter!

*più p* *p* *cresc.* *p* *cresc.*

Hochge - seg - ne - ter der Hel - den!

Du Rein - ster,

*poco f* *cresc.* *f* *p* *poco f*

dem einst die En - gel sich neig - ten:

dereinzigich sterben wollt', dir

*p* *poco f* *p* *più p* *cresc.*

gab ich den Tod!

Oh! Der du jetzt in gött - li - chem

*f* *dim.* *p* *pp*

Glanz den Er - lö - ser selbst er - schau'st, er - fle - he von

*pp*

ihm, dass sein heiliges Blut — wenn noch einmal heut sein Se - gen die Brü - der soll er -

*poco f* *dim.* *p*

quicken, wie ihnen neu - es, Le - ben — mir end - lich

*poco cresc.* *mf* *sf* *dim.*

spen - de den Tod! Tod! Ster - ben... Sehr langsam. einz - ge Gna - del!

*p* *piu p* *p zart.*

Die schreckliche Wunde, das Gift, er - ster - be, das es zer - nagt; erstarre das Herz! Mein Vater!

*poco cresc.* *sf* *p*

Dich ruf' ich: ru - fe du ihm es

*poco cresc.*

zu: „Er - lö - ser, gib meinem Soh - ne Ruh!“

*poco f* *dim.* *più p* *marc.*

Ent - hül - let den Gral! Walte des Amtes! Dich mah - - net dein  
*Die RITTER (drängen sich näher an AMFORTAS heran.)*

*cresc.* *sempre*

Vater: du musst! Du musst! AMFORTAS. Nein! (AMFORTAS)  
Lebhaft.

*più f* *f*

*springt in wüthender Verzweiflung auf, und stürzt sich unter die zurückweichenden Ritter.)*

Nicht mehr! Ha! Schon fühl' ich den Tod mich um -

*f* *dim.* *p*

nachten, und noch einmal sollt'ich in's Leben zu - rück? Wahn - sin - ni - ge! Wer will mich

*p* *cresc.* *f*

zwingen zu le - ben? Könnt ihr doch Tod nur mir geben! (Er reisst sich das Gewand auf.) Hier bin ich,

*f* *marc.*

die offne Wunde hier! Das mich ver - gif - tet, hier fliesst mein Blut:

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with triplets and dynamic markings like 'f' and 'pff'.

her - aus die Waffen! Taucht eure Schwerter

Musical score for the second system, including piano accompaniment with 'fp' and 'cresc.' markings.

tief, tief, bis ans Heft! Auf!

Musical score for the third system, showing piano accompaniment with 'f' dynamic marking.

Ihr Hel - den tö - dtet den Sün - - der mit sei-ner

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment with 'fp' dynamic marking.

(Alles ist scheu vor AMFORTAS gewichen, welcher, in furchtbarer Ekstase, einsam

Qual, — von selbst dann leuchtet euch wohl der

Musical score for the fifth system, including piano accompaniment with 'cresc.', 'dim.', and 'tr' markings.

sieht.) (PARSIFAL ist, von GURNEMANZ und KUNDRY begleitet, unvermerkt unter den Rittersen erschienen, tritt Sehr zurückhaltend, jetzt hervor, und streckt den Speer aus, mit dessen Spitze er AMFORTAS' Seite berührt.)

Grall... PARS. Nur eine Waffe taugt: die Wun - de schliesst der Langsam.

Musical score for the sixth system, featuring piano accompaniment with 'p', 'sf', 'cresc.', and 'poco f' markings.

(AMFORTAS' Miene leuchtet in heiliger Entzückung auf, er scheint vor grosser Ergriffenheit zu schwanken: GURNEMANZ stützt ihn.)

Etwas bewegter, aber sehr ruhig.

Speer nur, der sie schlug.

sehr ausdrucksvoll

PARSIFAL.

Sei Heil, ent - - sündigt und ge - sühnt!

ausdrucksvoll

Denn ich ver - - wal-te nun dein Amt.

p

Ge - seg - - net sei dein Lei - - den,

p dim..

das Mitleid's höchste Kraft, und reinsten Wissens Macht dem zagen Tho - ren

ausdrucksvoll poco cresc..

(PARSIFAL schreitet nach der Mitte, den Speer hoch vor sich erhebend.)

gab! - Breit.

molto cresc. f

Den heil'gen Speer, ich

*fp* *p*

(Alles blickt in höchster Entzückung auf den emporgehaltenen Speer; zu dessen Spitze aufschauend PARSIFAL in Begeisterung fortführt.)

bring ihn euch zu - rück!

*p*

Oh! Wel - chen Wun - der's höch - stes Glück!

*p*

Der dei - ne Wun - de durf - te schliessen, ihm seh' ich heil'ges Blut ent -

flie - ssen in Sehn - - sucht nach dem ver - wan - dten Quel - le, der

*cresc.* *dim.*

dort fließt in des Gra - - les Wel - le. - Nicht soll der mehr verschlossen sein: -

*p* *p*

*cresc.* *poco f*

Sehr langsam und feierlich.

Schrein! (PARSIFAL besteigt die Stufen des Wehtisches, entnimmt dem von den Knaben geöffneten Schreine den „Gral“)

*pp*

und versenkt sich, unter stummen Gebete, knieend in seinen Anblick.)

*p* *Ped.*

*Ped.*

(Allmähliche sanfte Erleuchtung des „Grales“)

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with triplets and a 'Ped.' marking.

(Zunehmende Dämmerung in der Tiefe bei wachsendem Lichtschein aus der Höhe.)

Musical score for the second system, featuring piano accompaniment with a 'p' dynamic marking and a 'Ped.' marking.

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment with a 'p' dynamic marking.

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment with triplets.

RITTER und KNABEN. (aus der Höhe.)

Höch - sten Hei - - les

Wun - -

Musical score for the fifth system, featuring vocal line and piano accompaniment with a 'p' dynamic marking and 'sempre con Ped.' instruction.

der! Er - lö - - sung

dem

Er - -

Musical score for the sixth system, featuring vocal line and piano accompaniment.

lö ser!

*p* ausdrucksvoll

(Lichtstrahl: hellstes)

*sempre p*

Erglänzen des Grales. Aus der Kuppel schwebt eine weisse Taube herab und verweilt über PAR-

SIFAES Haupte.) ihm auf, langsam vor PARSIFAL entsezt zu Boden. AMFORTAS und

GURNEMANZ huldigen knieend PARSIFAL, welcher den Gral segnend über die anbetende Ritterschaft schwingt.)

*f* *dim.*

(Der Bühnenvorhang wird langsam geschlossen.)

*sempre p*



